



Foto: Oknoplast

FENSTER IM INDUSTRIAL DESIGN

Oknoplast führt zwei neue Folienfarben für seine Kunststofffenster und -türen ein: Schwarz-Ultramatt und Betongrau. Damit greift der Hersteller den Trend des kühlen Industrial-Design-Looks auf. Das Unternehmen mit Sitz im polnischen Krakau verfügt über eine moderne Folierungsabteilung, die eine hohe Qualität gewährleisten soll. Die Kunststoffprofile sind schlüssig mit den Folien beklebt sowie witterungs- und UV-beständig. Die Folien sind auch für Hebeschiebetüren, Parallel-Schiebe-Kipp-türen sowie Nebeneingangstüren und Haustüren mit Glasfüllung erhältlich.

[www.oknoplast.de]

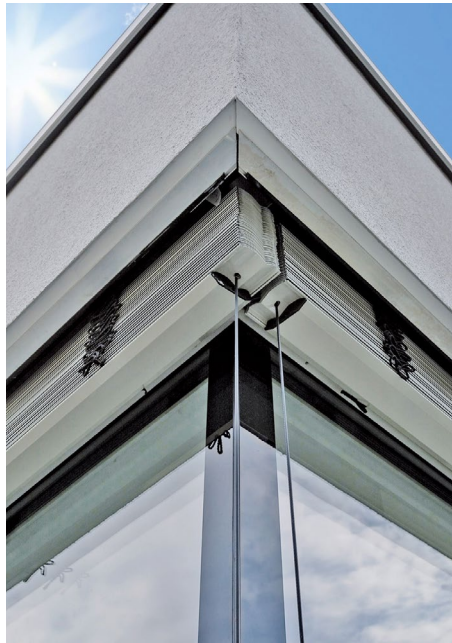


Foto: G. Langner, Artworks

GANZGLAS-ECKFENSTER

Das Fensterbau-Unternehmen Joleka hat ein Ganzglas-Eckfenster mit Kunststoffprofil entwickelt, das im Vergleich zu Aluminium-Konstruktionen rund 30 Prozent kostengünstiger ist. Um die Wärmedämmung der Kunststoffprofile zu erhalten, werden die Ecken bereits werkseitig mit einer speziellen Maschine verschweißt. Somit erübrigt sich das Verkleben der Rahmenteile auf der Baustelle. Ein weiterer Vorteil ist die geringe Bautiefe von lediglich 76 Millimetern. Das Familienunternehmen aus der Eifel legt zudem besonderen Wert auf eine lange Lebensdauer und hohe Belastbarkeit seiner Produkte. Deshalb wird eine Garantie von zehn Jahren gegeben und darüber hinaus gewährleistet, 30 Jahre lang Ersatzteile zu liefern.

[www.joleka.de]



Foto: FSB

MINIMALISTISCHER STECKGRIFF

FSB bietet seinen Steckgriff jetzt auch für Holzfenster an. Das Modell mit der auf das Nötigste reduzierten Rosette punktet neben dem puristischen Design mit einer komfortablen Bedienung des Fensters. Maßgeblich hierfür ist die spürbare und hörbare Positionierung des Fenstergriffs in 90-Grad-Schritten beim Öffnen, Schließen oder Kippen. Die eingebaute Kuglrasterung entspricht der höchsten Güteklasse 5/180 der DIN EN 13126-3; auch eine abschließbare Variante ist erhältlich. Den Steckgriff gibt es in 37 unterschiedlichen Griffdesigns aus Aluminium, Edelstahl, Messing und Bronze.

[www.fsb.de]



Wie sich Architekten und Ingenieure wieder aufs Wesentliche konzentrieren können

SIE WERDEN FÜRS
SUCHEN BEZAHLT?
(HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH)



Knut Marhold

Rüdiger Weng

www.planer-am-bau.de